

NEW BABEL - Audioinstallation

Kleincomburg Schwäbisch Hall
07. April - 05. Mai 2008
Täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr
Es gibt keine Eröffnungsveranstaltung

Kontakt:
Christian M. Fischer
Fon: 0791 / 85 655 22
www.fhsh.de
www.c-m-fischer.de

Die Audioinstallation NEW BABEL besteht zunächst, wie der Name bereits vermuten lässt, aus einem Turm. Dieser von den Studenten selbst gebaute, schwarze Monolith ist mit acht Lautsprechern ausgestattet, welche scheinbar willkürlich in seine Wände eingelassen sind.

Die Lautsprecher (acht diskrete, also einzeln ansteuerbare Kanäle) geben, mittels eines computergesteuerten Programms (Pure Data) und durch Zufallsvariablen, die auditiven Klangarbeiten wieder.

Dabei kann es durch die Zufallsberechnungen zu Überschneidungen oder zu gleichzeitigem Abspielen der Arbeiten mit unterschiedlichen Lautsprechern kommen. Das daraus resultierende Unverständnis oder Chaos ist somit ein Teil der Idee von NEW BABEL.

Die Arbeiten selbst beschäftigen sich mit ganz unterschiedlichen Themen, wie z.B. einer abstrakt dokumentarischen Collage eines Tagesablaufs in Schwäbisch Hall, mit dem Thema Religion an sich oder mit einem Soundscape, der die furchtbare Lage der Frauen im Kongo zum Inhalt hat.

Die einzelne Idee, das einzelne Thema wird bei NEW BABEL durch die gewollte gleichzeitige Wiedergabe negiert. In der Fülle der Stimmen und Informationen bleibt das Schicksal des Einzelnen verborgen.

Im Zeitalter der Globalisierung ist nicht mehr die Sprache die Barriere wie noch im alten Testament, sondern die unüberschaubare Flut an Information und der Zugang dazu.

Die Arbeiten entstanden im Wintersemester 07/08 an der Fachhochschule für Gestaltung Schwäbisch Hall im Kurs: "Projekt Kleincomburg" von Christian M. Fischer

Mit Arbeiten von:
Cayley Baird, Ben Chemelski, Jaroslaw Danilenko, Christian M. Fischer und Christian Waldherr

Leitung:
Christian M. Fischer

